

theater ist leben!

Juni // 2026

BDAT aktuell

- » Schutzkonzepte für alle – jetzt loslegen!
- » 37. Europäisches Senior*innentheater-Forum 2026 – jetzt anmelden!
- » 9. Deutscher Amateurtheaterpreis amarena geht an Freilichtbühne Alfter
 - » 50. MuPliSchu 2026
 - » Statement der Kultur in Sachsen-Anhalt
 - » Positionspapier „Zivilgesellschaft stärken – Jetzt!“
 - » AG „Tag des Amateurtheaters“: Einladung zur Mitwirkung

Zum Mitmachen

- » 130+1 Jahre Verband Berliner Amateurbühnen – Theaterfestival in Berlin
 - » 23. Sächsische Amateurtheatertage in Stollberg
 - » Fachtagung Klima-Engagement in Bonn
- » Woche des bürgerschaftlichen Engagements 2026 – Aufruf zur Beteiligung
 - » Fonds Kulturelle Bildung im Alter – jetzt bewerben!
 - » Social-Media-Strategie für Organisationen entwickeln
 - » KI-Kreativwerkstatt für Kommunikation, Fundraising und Events
- » förderfähig! – Ideen entwickeln, Anträge schreiben, Förderer überzeugen
 - » Hello You! – Radikale Zugänglichkeit in der Kommunikation
 - » Kinderschutz im internationalen Jugendkulturaustausch

Zum Informieren

- » Publikation zur kulturellen Demokratiebildung erschienen
 - » Dossier zu Einsamkeit und Engagement
- » Arbeitshilfe „English for International Youth Work“ veröffentlicht
- » Neue Themenseite rund um Demokratie und Kulturelle Bildung

Sonstiges

» Rampenlichter 2027 – jetzt bewerben!

» Simone-Veil-Preis für Projekte zum jüdischen Kulturerbe ausgeschrieben

BDAT aktuell

Schutzkonzepte für alle – jetzt loslegen!

Der BDAT und der Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg (LABW) haben zwischen Oktober 2024 und Juni 2026 aus Fördermitteln des Projekts „Start2Act“ der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) ein dachverbandliches Schutzkonzept entwickelt. Das Konzept, in dessen Arbeitsgruppe sich Amateurtheaterschaffende aus dem ganzen Bundesgebiet engagiert haben, soll Amateurtheatervereine dabei unterstützen, ihr eigenes Schutzkonzept zu entwickeln. Die Arbeitshilfe steht auf der BDAT-Website zum Download bereit.

» mehr erfahren

« zurück

*37. Europäisches Senior*innentheater-Forum 2026 – jetzt anmelden!*

Vom 1. bis 5. November 2026 veranstaltet der BDAT in Vierzehnheiligen/Bad Staffelstein das 37. Europäische Senior*innentheater-Forum (ESTF). Das Qualifizierungsprogramm bietet Spieler*innen sowie Fachkräften aus Spielleitung und Theaterpädagogik im Bereich des Senior*innentheaters vielfältige Möglichkeiten zur Weiterbildung, Vernetzung und zum Erfahrungsaustausch. Fünf Workshops mit erfahrenen Dozent*innen setzen unterschiedliche thematische Schwerpunkte. Ein besonderes Highlight ist die Verleihung des 9. Deutschen Amateurtheaterpreises *amarena PLUS* an das Senior*innentheaterensemble „Die Lüneburger“ – gepfeffert und gesalzen“, das seine Arbeit im Rahmen des Forums vorstellen wird.

» mehr erfahren

« zurück

9. Deutscher Amateurtheaterpreis amarena geht an Freilichtbühne Alfter

Die Freilichtbühne Alfter bei Bonn wird mit dem 9. Deutschen Amateurtheaterpreis *amarena* ausgezeichnet, den der BDAT verleiht. In seiner Begründung hob das Kuratorium hervor, dass die Bühne „hohe künstlerische Qualität mit einer tiefen sozialen Wärme und integrativen Kraft“ verbinde. Damit verkörpert das Ensemble in besonderer Weise die Werte, für die der mit 2.000 Euro dotierte *amarena*-Preis 2026 steht: künstlerische Qualität, soziales Miteinander und gesellschaftliches Engagement. Die Auszeichnung wird am 5. September 2026 am Wirkungsort der Freilichtbühne Alfter verliehen.

» mehr erfahren

« zurück

50. MuPliSchu 2026

Vom 14. bis 17. Mai 2026 kamen in Wetzlar in Hessen mehr als 80 Theatermacher*innen aus dem gesamten Bundesgebiet zur Jubiläumsausgabe der Multiplikator*innenschulung für Kinder- und Jugendtheater (MuPliSchu) des BDAT zusammen. In fünf Workshops standen Qualifizierung und fachlicher Austausch im Mittelpunkt. Ein besonderer Programmpunkt war die Offene Bühne im Rahmen der bundesweiten Aktion „Zusammenhalt in Vielfalt“ der Initiative Kulturelle Integration, die das Jubiläum mit vielfältigen Beiträgen bereicherte. Eindrücke zur Veranstaltung gibt's auf den Social-Media-Kanälen des BDAT.

» mehr erfahren
« zurück

Statement der Kultur in Sachsen-Anhalt

Der BDAT unterstützt das Statement „Kultur ist Vielfalt und Heimat“. Die Initiative wurde von Kulturakteur*innen aus Sachsen-Anhalt angestoßen und wird von zahlreichen Organisationen, Einrichtungen und Einzelpersonen aus Sachsen-Anhalt sowie aus dem gesamten Bundesgebiet getragen. Das Statement setzt ein Zeichen für Kunstfreiheit, kulturelle Vielfalt, demokratische Werte und ein respektvolles Miteinander.

» mehr erfahren
« zurück

Positionspapier „Zivilgesellschaft stärken – Jetzt!“

Der BDAT unterstützt das Positionspapier „Zivilgesellschaft stärken – Jetzt!“ des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (BBE). Darin fordert ein breites Bündnis zivilgesellschaftlicher Organisationen bessere Rahmenbedingungen für die rund 27 Millionen Engagierten in Deutschland. Im Fokus stehen verlässliche Förderstrukturen, der Abbau bürokratischer Hürden und eine nachhaltige Stärkung von Engagement und gesellschaftlicher Teilhabe als wichtige Pfeiler einer lebendigen Demokratie.

» mehr erfahren
« zurück

AG „Tag des Amateurtheaters“: Einladung zur Mitwirkung

Im Rahmen des Treffens der Verbände im März 2026 hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich mit der Organisation eines Tags des Amateurtheaters im Jahr 2027 befasst. Alle Theaterfreund*innen sind herzlich eingeladen, der Gruppe beizutreten und ihre Ideen einzubringen. Das nächste Treffen der AG findet am Montag, den 20. Juli 2026, um 19.00 Uhr online statt. Schaltet euch direkt über den unten stehenden Link zu und/oder meldet euch bei Julia Lieth, wenn ihr Fragen habt: lieth@bdat.info.

» mehr erfahren
« zurück

Zum Mitmachen

130+1 Jahre Verband Berliner Amateurbühnen – Theaterfestival in Berlin

Der Verband Berliner Amateurbühnen (VBA) feiert 2026 sein 131-jähriges Bestehen mit einem dreitägigen Theaterfestival in Berlin. Vom 10. bis 12. Juli erwartet das Publikum ein vielfältiges Programm aus Schauspiel, Musiktheater, Improvisation, Performance, Workshops und Künstlergesprächen. Mit dabei sind zahlreiche Berliner Gruppen, darunter u.a. PLOT TWIST Theater Berlin, FUGA – das neue Theater für Berlin, TAMUTHEA sowie

verschiedene Formationen aus dem Umfeld des Theaters der Erfahrungen. Ergänzt wird das Programm durch offene Formate und Austauschmöglichkeiten für Theaterinteressierte und Kulturschaffende.

» mehr erfahren

« zurück

23. Sächsische Amateurtheatertage in Stollberg

Vom 11. bis 13. September 2026 finden in Stollberg im Erzgebirge die 23. Sächsischen Amateurtheatertage statt. Der Landesverband Amateurtheater Sachsen (LATS) lädt dafür sechs ausgewählte Gruppen aus dem gesamten Bundesland ein, die die Vielfalt der sächsischen Amateurtheaterszene widerspiegeln. Das Programm umfasst Inszenierungen aus Kinder-, Jugend-, Senior*innen-, Student*innen- sowie generationsübergreifenden und Bürgertheatergruppen. Neben den Aufführungen soll das Festival Raum für Austausch, neue Perspektiven und Begegnungen innerhalb der Theaterszene bieten.

» mehr erfahren

« zurück

Fachtagung „Klima-Engagement“ in Bonn

Im Rahmen des Programms „Engagiert für Klimaschutz“ lädt das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) gemeinsam mit der Stiftung Mitarbeit zur Fachtagung „Klima-Engagement – Klima. Kommune. Kooperation.“ ein. Ziel ist es, Austausch und Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Zivilgesellschaft im lokalen Klimaschutz zu stärken. Die Veranstaltung findet am 1. Oktober 2026 von 9:00 bis 17:00 Uhr im Gustav-Stresemann-Institut in Bonn-Bad Godesberg statt. Auf dem Programm stehen eine Keynote zu Klimaschutz in der Organisationskultur, eine Podiumsdiskussion sowie acht Fachforen zu Themen wie Bürgerbeteiligung, Klimakommunikation und nachhaltige Strategien. Ergänzt wird das Programm durch eine Vernetzungsphase und ein kulturelles Rahmenprogramm. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis zum 24. September 2026 möglich.

» mehr erfahren

« zurück

Woche des bürgerschaftlichen Engagements 2026 – Aufruf zur Beteiligung

Die Woche des bürgerschaftlichen Engagements findet vom 11. bis 20. September 2026 statt und ist Teil der BBE-Kampagne „Engagement macht stark!“. Unter dem Jahresthema „Miteinander Zukunft gestalten“ werden bundesweit vielfältige Aktionen sichtbar gemacht, die gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken und Engagement fördern. Vereine, Organisationen, Unternehmen und Engagierte sind eingeladen, eigene Aktionen – von Nachbarschaftsprojekten bis Workshops – in die Engagement-Plattform einzutragen. Ziel ist es, die Vielfalt des bürgerschaftlichen Engagements bundesweit abzubilden.

» mehr erfahren

« zurück

Fonds Kulturelle Bildung im Alter – jetzt bewerben!

Der Fonds Kulturelle Bildung im Alter fördert innovative Kunst- und Kulturprojekte mit älteren Menschen in Nordrhein-Westfalen. Der Förderschwerpunkt 2027 lautet „Wertvoll – Kulturelle Bildung im Alter und Demokratie“. Gesucht werden partizipative Projekte, die kulturelle Teilhabe stärken und kreative Auseinandersetzungen mit gesellschaftlichen Themen ermöglichen. Zur Vorbereitung einer Bewerbung bietet das Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und inklusive Kultur verschiedene Online-Veranstaltungen an. Bewerbungsschluss ist der 30. September 2026.

» mehr erfahren
« zurück

Social-Media-Strategie für Organisationen entwickeln

Das Haus des Stiftens bietet am 29. September 2026 von 9.00 bis 13.00 Uhr einen praxisorientierten Online-Workshop zur Entwicklung einer Social-Media-Strategie für Organisationen an. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Social Media gezielt und wirkungsvoll für Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt werden kann – auch bei begrenzten zeitlichen und personellen Ressourcen. Der Workshop richtet sich an Personen, die in ihrer Organisation für Social Media verantwortlich sind oder sich mit dem Thema befassen. Der Workshop kostet 140 Euro.

» mehr erfahren
« zurück

KI-Kreativwerkstatt für Kommunikation, Fundraising und Events

Mit der KI-Kreativwerkstatt bietet das Haus des Stiftens einen praxisnahen Einstieg in den Einsatz von Künstlicher Intelligenz für Kommunikation, Fundraising und Veranstaltungsorganisation. Im Mittelpunkt stehen der gezielte Einsatz von Tools wie ChatGPT, DALL·E und Canva Magic Studio sowie die Entwicklung wirksamer Prompts. Anhand konkreter Anwendungsbeispiele lernen die Teilnehmenden, Inhalte effizient zu erstellen, Arbeitsprozesse zu optimieren und kreative Ideen weiterzuentwickeln. Nächster Termin: 13. Oktober 2026, 9:00 bis 13:00 Uhr. Die Teilnahme kostet 140 Euro.

» mehr erfahren
« zurück

förderfähig! – Ideen entwickeln, Anträge schreiben, Förderer überzeugen

Die modulare Reihe „förderfähig!“ unterstützt Akteur*innen der Kulturellen Bildung dabei, Projektideen weiterzuentwickeln und erfolgreich Fördermittel einzuwerben. In drei einzeln buchbaren Modulen geht es von der ersten Idee über die Antragstellung bis hin zur überzeugenden Präsentation gegenüber Fördermittelgebern. Die Reihe startet im September 2026 und wird von der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Niedersachsen in Kooperation mit der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel angeboten.

» mehr erfahren
« zurück

Hello You! – Radikale Zugänglichkeit in der Kommunikation

Der Online-Workshop „Hello You!“ der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel beschäftigt sich mit radikaler Zugänglichkeit in der internen und externen Kommunikation von Kultureinrichtungen. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie kommunikative Barrieren abgebaut und vielfältige Zielgruppen besser erreicht werden können. Dabei werden inklusive, diskriminierungskritische und intersektionale Ansätze der Kommunikationspraxis vermittelt und reflektiert. Der Workshop findet online am 7. Oktober 2026 statt. Anmeldung empfohlen bis 7. September 2026.

» mehr erfahren
« zurück

Kinderschutz im internationalen Jugendkulturaustausch

Die Fortbildung thematisiert Kinderschutzrisiken bei internationalen Jugendbegegnungen und Reisen sowie die unterschiedlichen rechtlichen Rahmenbedingungen und Perspektiven auf Kinderrechte weltweit. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Verantwortung Veranstalter*innen von Austauschprogrammen tragen. Die Fortbildung findet am 17. September 2026 in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr online statt und wird von der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) im Rahmen von „Start2Act“ angeboten. Anmeldung bis 14. September 2026.

» mehr erfahren

« zurück

Zum Informieren

Publikation zur kulturellen Demokratiebildung erschienen

Die neue Publikation „Haltung als Prinzip“ bündelt Erkenntnisse und Erfahrungen aus dem Projekt „KuBiDemo. Kulturelle Bildung als Praxis der Demokratiebildung“, das von 2023 bis 2025 an der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel durchgeführt wurde. Sie zeigt auf, wie kulturelle Bildung demokratische Lern- und Erfahrungsräume eröffnen kann, und richtet sich an alle, die entsprechende Ansätze in ihrer Praxis stärken möchten. Der Katalog steht als frei zugängliche Wissens- und Materialsammlung zur Verfügung.

» mehr erfahren

« zurück

Dossier zu Einsamkeit und Engagement

Das Dossier Nr. 15 des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (BBE) beleuchtet Einsamkeit aus zivilgesellschaftlicher Perspektive. Es zeigt, wie Engagement Einsamkeit sichtbar macht und ihr entgegenwirken kann, und ordnet das Thema als gesellschaftliche Herausforderung ein.

» mehr erfahren

« zurück

Arbeitshilfe „English for International Youth Work“ veröffentlicht

Eine neue Online-Publikation unterstützt Fachkräfte der internationalen Jugendarbeit beim Einsatz von Englisch in der Praxis. „English for International Youth Work“ vermittelt sprachliche Grundlagen für typische Situationen wie Projektpartnersuche, Planungstreffen, Anträge und Berichte sowie interkulturelle Kommunikation. Die Publikation wurde von der Kern AG gemeinsam mit der Kompetenzstelle Sprache von IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e. V. erarbeitet und steht kostenfrei zum Download bereit.

» mehr erfahren

« zurück

Neue Themenseite rund um Demokratie und Kulturelle Bildung

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) hat eine neue Themenseite zum Thema Demokratie eingerichtet. Sie bündelt Hintergründe, Positionen und

Materialien dazu, wie Kulturelle Bildung zur Stärkung einer offenen, vielfältigen und demokratischen Gesellschaft beiträgt. Die Seite ist in vier Schwerpunkte gegliedert: Demokratie erleben, Haltung und Rechtssicherheit, starke Zivilgesellschaft sowie gemeinsam wirksam sein. Ergänzt wird das Angebot durch Fachbeiträge, Praxisbeispiele und weitere Ressourcen für die kulturelle Bildungsarbeit.

» mehr erfahren

« zurück

kubia-Magazin „Kulturräume+“ zur kulturellen Demokratiebildung im Alter

Die 30. Ausgabe des kubia-Magazins „Kulturräume+“ widmet sich der Frage, wie kulturelle Demokratiebildung im Alter gestärkt werden kann. Vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Spannungen und wachsender autoritärer Tendenzen beleuchtet die Ausgabe, welche Rolle Haltung, Teilhabe und kulturelle Praxis für demokratisches Miteinander spielen.

» mehr erfahren

« zurück

Sonstiges

Rampenlichter 2027 – jetzt bewerben!

Die Ausschreibung für das internationale Tanz- und Theaterfestival Rampenlichter 2027 ist ab sofort online. Das Festival versteht sich als Plattform für junge demokratische Impulse und präsentiert alle zwei Jahre Performances von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 6 und 27 Jahren. Gesucht werden Tanz-, Theater- oder Tanztheaterstücke, die von jungen Künstler*innen selbst oder gemeinsam mit Erwachsenen entwickelt wurden. Die Festivalwoche findet vom 9. bis 23. Juli 2027 in München statt und beinhaltet ein umfangreiches Rahmenprogramm. Bewerbungen sind vom 1. November 2026 bis 11. Januar 2027 möglich.

» mehr erfahren

« zurück

Simone-Veil-Preis für Projekte zum jüdischen Kulturerbe ausgeschrieben

Die EU hat den Simone Veil Prize ins Leben gerufen, der jährlich Projekte und Initiativen auszeichnet, die sich mit jüdischem Kulturerbe in Europa beschäftigen und den Dialog, Inklusion sowie das Bewusstsein für kulturelle Vielfalt fördern. Der von „Kreatives Europa“ unterstützte Preis richtet sich an lokale wie grenzüberschreitende Vorhaben und würdigt Beiträge zur europäischen Erinnerungskultur und Identität. Insgesamt werden fünf Preise à 10.000 Euro vergeben. Die erste Ausschreibung läuft seit dem 18. Mai 2026, Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2026.

» mehr erfahren

« zurück

Hinweis:

Redaktionsschluss für den nächsten Newsletter ist der 13.09.2026.
Bitte schicken Sie Ihre Informationen an newsletter@bdat.info.



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Verantwortlich:

Julia Lieth
BDAT-Öffentlichkeitsreferentin
Fon +49 (0) 30 263 98 59 - 16
Fax +49 (0) 30 263 98 59 - 19
lieth@bdat.info

Redaktion
Julia Lieth
Fon +49 (0) 30 263 98 59 - 27
Fax +49 (0) 30 263 98 59 - 19
newsletter@bdat.info

Impressum:

Bund Deutscher Amateurtheater e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Lützowplatz 9 // 10785 Berlin
Fon +49 (0) 30 263 98 59 - 0
Fax +49 (0) 30 263 98 59 - 19

*

Newsletter // abbestellen